

Preis- und Leistungsverzeichnis der Berliner Volksbank eG

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten und gewerblichen Kunden
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden,
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

**Sofern die Bank Auslagen, Kosten oder sonstige Gebühren in Rechnung stellt,
sind diese vom Kunden nur geschuldet, soweit diese gesetzlich zulässig sind.**

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Private und gewerbliche Girokonten	3
3.1	Kontoführung	3
3.2	Banking Pakete für gewerbliche Girokonten	7
3.3	Kontoauszug	8
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	9
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	9
4.2	Lastschriftverkehr	10
4.3	Bargeldauszahlung	10
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	12
4.5	Überweisungsverkehr	14
4.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	18
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	19
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	19
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	19
5.1	Allgemein	19
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	20
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	20
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	21
6	Kredite	21
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	21
6.2	Avale	22
7	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	23
8	Schließfächer	23
9	Sonstiges	23
10	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	24
	Fußnoten	24

1	Sparkonto			
1.1	Allgemeine Entgelte			
	Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden			0,00 EUR
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)			5,11 EUR
	Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde ¹			frei
1.2	Vermögenswirksames Sparen			
	Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden			10,23 EUR
	Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)			10,23 EUR
1.3	Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen			
	Sparbuchversand (zzgl. Porto und gesetzlich zulässige Auslagen)			1,02 EUR
	Saldoübertragung aufgelöster Sparkonten auf Konten bei anderen Kreditinstituten, Sparkassen, Postbank und Kreditgenossenschaften ²	bis von bis ab	2.000,00 EUR 2.000,01 EUR 9.999,99 EUR 10.000,00 EUR	frei 10,00 EUR 1,00 ‰
2	Zinssätze für Einlagen			
	siehe Preisaushang			

3 Private und gewerbliche Girokonten

3.1 Kontoführung

Preismodell	EUR
PrivatGiro Direkt (Neueröffnungen nur online möglich)	
Kontoführung	pro Monat 5,90 EUR
Preisvorteil für Mitglieder	pro Monat -2,00 EUR
Buchungen online	inklusive
Buchungen am SB-Terminal*	entfällt
Buchungen per Telefon**	je Posten 1,50 EUR
Bargeldauszahlung am Geldautomaten im BankCard ServiceNetz	inklusive
Beleghafte Buchungen und Bargeldein- und Bargeldauszahlungen über einen Bankmitarbeiter in der Filiale ***	entfällt
ServiceDirekt und elektronischer Kontoauszug (obligatorisch)	inklusive
girocard im Standardlayout (Ausgabe einer Debitkarte)	1 inklusive
girocard im Tierwelt-/Sport-Design (Ausgabe einer Debitkarte)	pro Monat 0,60 EUR
Kreditkarten teils inkl. umsatzabhängiger Rückvergütung (Ausgabe einer Kreditkarte)	siehe Kapitel 4.4.3
Kontoservice***** Per Online-Banking, VR-BankingApp und Telefon In der Filiale	inklusive entfällt
Hinweise:	
<ul style="list-style-type: none"> Dispokredite (eingräumte Kontoüberziehung) sind bis maximal 1.250 EUR möglich (ab 18 Jahre, einwandfreie Bonität vorausgesetzt) 	

<ul style="list-style-type: none"> Das Kreditkartenlimit für die ClassicCard (Kreditkarte) bzw. ReiseCard (Kreditkarte) beträgt maximal 2.500 EUR (ab 18 Jahre, einwandfreie Bonität vorausgesetzt) 	
<p>PrivatGiro Aktiv Kontoführung Preisvorteil für Mitglieder Preisvorteil für Mitglieder bei monatlichem Geldeingang von mehr als 1.250 EUR (Lohn, Gehalt, Rente)*****</p> <p>Buchungen online Buchungen am SB-Terminal* Buchungen per Telefon** Bargeldauszahlung am Geldautomaten im BankCard ServiceNetz Beleg hafte Buchungen und Bargeldein- und Bargeldauszahlungen über einen Bankmitarbeiter in der Filiale ***</p> <p>ServiceDirekt und elektronischer Kontoauszug alternativ: Kontoauszug am Kontoauszugsdrucker****</p> <p>girocard im Standard-/Tierwelt-/Sport-Design (Ausgabe einer Debitkarte) Kreditkarten teils inkl. umsatzabhängiger Rückvergütung (Ausgabe einer Kreditkarte) (ab 18 Jahre, einwandfreie Bonität vorausgesetzt)</p> <p>Kontoservice***** Per Online-Banking, VR-BankingApp, Telefon und in der Filiale</p>	<p>pro Monat 9,90 EUR pro Monat -2,00 EUR</p> <p>pro Monat -5,00 EUR</p> <p>inklusive inklusive je Posten 1,50 EUR inklusive</p> <p>je Posten 1,50 EUR</p> <p>inklusive je Auszug 0,50 EUR</p> <p>1 inklusive siehe Kapitel 4.4.3</p> <p>inklusive</p>
<p>PrivatGiro Komfort Kontoführung Preisvorteil für Mitglieder Preisvorteil für Mitglieder bei monatlichem Geldeingang von mehr als 1.250 EUR (Lohn, Gehalt, Rente)*****</p> <p>Buchungen online Buchungen am SB-Terminal* Buchungen per Telefon** Bargeldauszahlung am Geldautomaten im BankCard ServiceNetz Beleg hafte Buchungen und Bargeldein- und Bargeldauszahlungen über einen Bankmitarbeiter in der Filiale ***</p> <p>ServiceDirekt und elektronischer Kontoauszug alternativ: Kontoauszug am Kontoauszugsdrucker****</p> <p>girocard im Standard-/Tierwelt-/Sport-Design (Ausgabe einer Debitkarte) Kreditkarten teils inkl. umsatzabhängiger Rückvergütung (Ausgabe einer Kreditkarte) (ab 18 Jahre, einwandfreie Bonität vorausgesetzt)</p> <p>Kontoservice***** Per Online-Banking, VR-BankingApp, Telefon und in der Filiale</p>	<p>pro Monat 11,90 EUR pro Monat -2,00 EUR</p> <p>pro Monat -5,00 EUR</p> <p>inklusive inklusive inklusive inklusive</p> <p>inklusive</p> <p>inklusive inklusive</p> <p>2 inklusive siehe Kapitel 4.4.3</p> <p>inklusive</p>
<p>PrivatGiro Premium Kontoführung Preisvorteil für Mitglieder Preisvorteil für Mitglieder bei monatlichem Geldeingang von mehr als 1.250 EUR (Lohn, Gehalt, Rente)*****</p> <p>Buchungen online Buchungen am SB-Terminal* Buchungen per Telefon** Bargeldauszahlung am Geldautomaten im BankCard ServiceNetz Beleg hafte Buchungen und Bargeldein- und Bargeldauszahlungen über einen Bankmitarbeiter in der Filiale ***</p> <p>ServiceDirekt und elektronischer Kontoauszug alternativ: Kontoauszug am Kontoauszugsdrucker****</p>	<p>pro Monat 16,90 EUR pro Monat -2,00 EUR</p> <p>pro Monat -5,00 EUR</p> <p>inklusive inklusive inklusive inklusive</p> <p>inklusive</p> <p>inklusive inklusive</p>

girocard im Standard-/Tierwelt-/Sport-Design (Ausgabe einer Debitkarte) Kreditkarten teils inkl. umsatzabhängiger Rückvergütung (Ausgabe einer Kreditkarte) (ab 18 Jahre, einwandfreie Bonität vorausgesetzt) Kontoservice***** Per Online-Banking, VR-BankingApp, Telefon und in der Filiale Abschlag vom Standardzins für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispozinsvorteil) (ab 18 Jahre, einwandfreie Bonität vorausgesetzt)	alle inklusive 1 Classic-, Reise- bzw. GoldCard inkl; Details siehe Kapitel 4.4.3 inklusive Abschlag i. H. v. 3,00 %
Basiskonto Kann in den Konditionen des PrivatGiro Aktiv bzw. Direkt ohne Preisvorteile geführt werden.	
<p>* Buchungen am SB-Terminal gehören im PrivatGiro Direkt nicht zu den Leistungen. Für dennoch ausgeführte Überweisungen wird ein Entgelt in Höhe von 3 € je Posten berechnet.</p> <p>** Dies sind Überweisungen und Dauerauftragseinrichtungen und -änderungen auf Wunsch des Kunden über den telefonischen Kundenservice und Überweisungen über den Telefon-Banking-Computer.</p> <p>*** Dies sind belegte Überweisungen über die Filiale/Scanner. Dazu gehören: Daueraufträge einrichten und ändern auf Wunsch des Kunden über die Filiale; Scheckein- und -ausgänge; Sammelbuchungen: Für jeden einzelnen Posten einer Sammelbuchung wird das angegebene Entgelt berechnet. Belegte Buchungen und Bargeldein- und Bargeldauszahlungen über einen Mitarbeiter in der Filiale gehören im PrivatGiro Direkt nicht zu den Leistungen. Für dennoch ausgeführte Buchungen wird ein Entgelt in Höhe von 3 € je Posten berechnet.</p> <p>**** Zusendung der am Kontoauszugsdrucker innerhalb von 90 Tagen oder nach 300 Umsätzen nicht abgerufenen Kontoauszüge: Berechnung der Portokosten.</p> <p>***** Konto-Service beinhaltet folgende Services: Z. B. Karten bestellen, Kontomodell wechseln, Kontoauszugsart ändern, Auslandslimit für die girocard (Debitkarte) einrichten, PIN freischalten (u. a. Fehlbedienungszähler zurücksetzen). Im PrivatGiro Direkt können diese Services nur online bzw. telefonisch genutzt werden. Services, zu denen wir gesetzlich verpflichtet sind, bieten wir im PrivatGiro Direkt auch in unseren Filialen an.</p> <p>***** Einwandfreie Kontoführung vorausgesetzt. Dem Kunden bleibt es vorbehalten, eine ordnungsgemäße Kontoführung nachzuweisen.</p> <p>Unabhängig vom Kontomodell gilt: Für Münzeinzahlungen ab 100 Euro pro Monat pro Kunde wird ein Entgelt in Höhe von 5,5% des Gesamtbetrages berechnet. Jegliche Entgeltbuchung und Buchungen, die auf einem Fehler der Bank beruhen bzw. nicht vom Kunden in Auftrag gegeben wurden, werden nicht bepreist.</p>	

Konto blauorange Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Dispokredite (eingeräumte Kontoüberziehung) sind bis maximal 1.250 EUR möglich (ab 18 Jahren, einwandfreie Bonität vorausgesetzt) • Das Limit für die ClassicCard, ReiseCard bzw. GoldCard (Kreditkarten) beträgt maximal 2.500 EUR (ab 18 Jahren, einwandfreie Bonität vorausgesetzt) 	siehe Preisaushang
Mietkaufkonto auf den Namen des Mieters ³ Dienstleistungsentgelt (einmalig) (Ausstellung Verpfändungserklärung)	40,00 EUR
Girokonto in Fremdwährung Kontoführung pro Monat (umgerechnet in die jeweilige Kontowährung zum Tagesmittelkurs des Buchungstages)	12,00 EUR zzgl. Porto
Ertragskonto in Fremdwährung Kontoführung pro Monat (umgerechnet in die jeweilige Kontowährung zum Tagesmittelkurs des Buchungstages)	7,50 EUR zzgl. Porto

Bargeldein- und Bargeldauszahlung an der Kasse Bargeldauszahlung am Automaten	je 3,50 EUR je 0,10 EUR
girocard im Standard-/Tierwelt-/Sport-Design (Ausgabe einer Debitkarte) Einzahlkarte (Ausgabe einer Debitkarte) p.m. Kreditkarte (Ausgabe einer Kreditkarte)***	3 Karten inklusive 0,50 EUR 1 Karte inklusive
Elektronischer Kontoauszug	kostenfrei
Banking-Pakete	siehe Kapitel 3.2
Geschäftsgiro für Hausverwalter³ und Vereine³ Kontoführung p.m. Preisvorteil für Mitglieder	11,90 EUR - 5,00 EUR
Arbeitsposten beleghaft* Arbeitsposten beleglos** bis 499 Stück p.m. ab 500 Stück p.m.	je 2,50 EUR je 0,10 EUR je 0,05 EUR
Der genannte Preis gilt immer für sämtliche beleglose Arbeitsposten. Bargeldeinzahlung am Einzahlungsautomat Bargeldein- und Bargeldauszahlung an der Kasse Bargeldauszahlung am Automaten	je 1,50 EUR je 3,50 EUR je 0,10 EUR
girocard im Standard-/Tierwelt-/Sport-Design (Ausgabe einer Debitkarte) Einzahlkarte (Ausgabe einer Debitkarte) p.m. Kreditkarte (Ausgabe einer Kreditkarte)***	3 Karten inklusive 0,50 EUR 1 Karte inklusive
Elektronischer Kontoauszug	kostenfrei
Banking-Pakete	siehe Kapitel 3.2
<p>* Arbeitsposten beleghaft: beleggte Überweisungen über die Geschäftsstelle / Scanner oder telefonische Überweisungsaufträge über den telefonischen Kundenservice bzw. Telefon-Banking-Computer; einrichten, ändern von Daueraufträgen bzw. Dauerlastschriften auf Wunsch des Kunden über die Geschäftsstellen und über den telefonischen Kundenservice, Scheckein- und -ausgänge; Sammelbuchung: Jeder einzelne Posten der Sammelbuchung wird bepreist.</p> <p>** Arbeitsposten beleglos: Gutschriften; Online-Buchungen; Buchungen am ServiceTerminal; Dauerauftragsausführungen; Lastschriftlösungen; beleglose Lastschrifteinreichungen zugunsten Kundenkonto; Sammelbuchung: Jeder einzelne Posten der Sammelbuchung wird bepreist.</p> <p>*** Einwandfreie Bonität vorausgesetzt.</p> <p>Unabhängig vom Kontomodell gilt: Für Münzeinzahlungen ab 100 Euro pro Monat pro Kunde wird ein Entgelt in Höhe von 5,5% des Gesamtbetrages berechnet. Kunden mit einem Bargeldvolumen (Banknoten) ab 100 TEUR pro Monat berechnen wir ein Entgelt in Höhe von 0,25% des Gesamtbetrages. Jegliche Entgeltbuchung und Buchungen, die auf einem Fehler der Bank beruhen bzw. nicht vom Kunden in Auftrag gegeben wurden, werden nicht bepreist.</p>	

Hinweis:

Für Geschäftsgiro Aktiv, Komfort, Premium, Geschäftsgiro für Hausverwalter und Vereine, StartUp-Konten sowie GeschäftsAnlageKonten, die ab 01.06.2018 eröffnet werden, beinhaltet der Kontovertrag die Möglichkeit für die Bank, sogenannte negative Zinsen für Bankguthaben zu berechnen.

3.2 Banking Pakete für gewerbliche Girokonten

Online-Banking-Paket Beinhaltet: Online-Banking via Homepage Kostenfreie Service-Hotline		0,00 EUR
Profi-cash-Paket Beinhaltet: 1 x Profi cash-Lizenz (alle Updates inklusive) Kostenfreie Service-Hotline Kostenfreie VR-NetWorldCard	monatlich	2,90 EUR ⁴

GENO-cash-Paket	monatlich	29,90 EUR ⁴
Beinhaltet:		
1 x Geno cash-Lizenz (alle Updates inklusive)		
Kostenfreie Service-Hotline		
Kostenfreie VR-NetWorldCard		
EBICS-Zugang		

3.3

Kontoauszug

PrivatGiroDirekt, Basiskonto Direkt ⁵			
elektronischer Kontoauszug (Standardvereinbarung)			0,00 EUR
Kontoauszugdrucker			nicht wählbar
Postversand auf ausdrückliches Verlangen des Kunden, Turnus: max. monatlich (Preis beinhaltet Porto und Dienstleistungsentgelt)	je Auszug		1,10 EUR
PrivatGiroAktiv, Basiskonto Aktiv ⁵			
elektronischer Kontoauszug (Standardvereinbarung)			0,00 EUR
Kontoauszugdrucker – je Auszug (maximal 10 Blatt pro Auszug)			0,50 EUR
Postversand auf ausdrückliches Verlangen des Kunden, Turnus: max. monatlich (Preis beinhaltet Porto und Dienstleistungsentgelt)	je Auszug		1,10 EUR
PrivatGiroKomfort, PrivatGiro Premium, Konto blauorange ⁵			
elektronischer Kontoauszug (Standardvereinbarung)			0,00 EUR
Kontoauszugdrucker – je Auszug (maximal 10 Blatt pro Auszug)			0,00 EUR
Postversand auf ausdrückliches Verlangen des Kunden, Turnus: max. monatlich (Preis beinhaltet Porto und Dienstleistungsentgelt)	je Auszug		1,10 EUR
GeschäftsGiro-Modelle Aktiv, Komfort, Premium, StartUp-Konto sowie Hausverwaltungen und Vereine ^{3 5}			
elektronischer Kontoauszug (Standardvereinbarung)			0,00 EUR
Kontoauszugdrucker – je Auszug (maximal 10 Blatt pro Auszug)			0,50 EUR
Postversand auf ausdrückliches Verlangen des Kunden, Turnus: max. monatlich	je Auszug		0,50 EUR zzgl. Porto
AnlageKonto/GeschäftsAnlageKonto ⁵			
elektronischer Kontoauszug (Standardvereinbarung)			0,00 EUR
Kontoauszugdrucker ⁶ – je Auszug (maximal 10 Blatt pro Auszug)			0,00 EUR
Postversand auf ausdrückliches Verlangen des Kunden			
(Preis beinhaltet Porto und Dienstleistungsentgelt); Turnus: bis monatlich	je Auszug		1,10 EUR
Turnus quartalsweise	je Auszug		0,00 EUR
Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 90 Tagen oder nach 300 Umsätzen nicht abgerufenen Kontoauszüge ⁷			
für private Girokonten - je Auszug			Porto
für GeschäftsGiro -Modelle ³ Aktiv, Komfort, Premium, StartUp-Konto – je Auszug			0,50 EUR zzgl. Porto
für GeschäftsGiro für Hausverwaltungen ³ und Vereine ³ – je Auszug			0,50 EUR zzgl. Porto
für AnlageKonto/GeschäftsAnlageKonto – je Auszug			Porto
Verwaltungsentgelt für strenge Postabholer – je Quartal			15,00 EUR
Erstellung eines Ersatzauszuges auf Verlangen des Kunden ^{3 8}			
maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)			5,00 EUR
manuelle Erstellung einer Umsatzliste (bei Auszügen vom 01.01.2012 bis 31.12.2015) wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist		pro Konto und Monat	10,00 EUR
manuelle Erstellung einer Umsatzverdichtung (bei Auszügen älter 01.01.2012, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)		pro Konto und Monat	10,00 EUR

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank⁹

Name der Bank (Zentrale):	Berliner Volksbank eG
Straße:	Wittestraße 30 R
PLZ/Ort:	13509 Berlin
Telefon:	+49 (30) 3063-0
Telefax:	+49 (30) 3063-1550
Internet:	www.berliner-volksbank.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde⁹

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Genossenschaftsregister⁹

Amtsgericht Charlottenburg GnR 23 B

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Reformationstag (Brandenburg)

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „VERORDNUNG (EU) 2015/847 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers gegebenenfalls angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um der gesetzlichen Vorgabe zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten prüfen, Nachfragen anderer Zahlungsdienstleister zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr³

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Lastschrifteinlösung 0,00 - 0,35 EUR¹⁰

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank 0,97 EUR

4.2.1.3 Dauerlastschriften

Dauerlastschrift Einrichtung/Änderung auf Wunsch des Kunden	
Beauftragung über unsere Geschäftsstellen und das KundenServiceCenter	
GeschäftsGiro Aktiv, Komfort und Premium – je Vorgang	2,50 EUR
GeschäftsGiro für Hausverwaltungen und Vereine – je Vorgang	2,50 EUR
Beauftragung online – je Vorgang	0,00 EUR
Dauerlastschrift Aussetzung/Löschung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2 Lastschrifteinlösung 0,00 - 0,35 EUR¹⁰

Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats 10,00 EUR p.a.

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank 0,97 EUR

4.3 Bargeldauszahlung

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit unserer girocard/ ServiceCard (Debitkarte) ³	0,00 – 3,50 EUR ¹⁰	0,00 – 0,35 EUR ¹⁰
mit unserer Mastercard (Kreditkarte) mit unserer Mastercard (Debitkarte)	3,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR
mit unserer Visa Card (Kreditkarte) mit unserer Visa Card (Debitkarte)	3,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit girocard/ServiceCard (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	kostenfrei
- bei inländischen KI und KI in der EU ¹¹ und den EWR-Staaten ¹² , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	entfällt
- Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Maestro/VPAY) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR
- bei inländischen KI und KI in der EU und den EWR-Staaten, die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Maestro/VPAY) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR
- bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR
- bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR
mit Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) mit Mastercard/Visa Card (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland	entfällt	2,00 % vom Umsatz mind. 7,50 EUR
(zzgl. 1,80 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ¹³ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		
*Entgeltfrei bei Einsatz der GoldCard (Kreditkarte) bzw. VISA PLATINUM Plus (Kreditkarte) (unabhängig vom Kontomodell) sowie der BasicCard (Debitkarte) zum Konto blauorange im Ausland. Ggf. fallen Fremdentgelte an. Diese werden nicht erstattet.		

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr³

4.4.1 Debitkarten

- PIN-Nachbestellung¹⁴ 10,25 EUR

Auslandseinsatz¹³ (entfällt bei der ServiceCard)
 beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder
 bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU¹¹ und der EWR-Staaten¹²
 1,8 % vom Umsatz mind. 1,00 EUR

4.4.1.1 girocard/ServiceCard für private und gewerbliche Girokonten

Private Girokonten und GeschäftsGiromodelle Aktiv, Komfort, Premium, Hausverwaltungen und Vereine

- girocard Maestro im Standard-/Tierwelt-/Sport-Design (Ausgabe einer Debitkarte),
abhängig vom Kontomodell monatlich 0,60 EUR
- girocard Maestro im blauorange-Design (Ausgabe einer Debitkarte),
nur für Konto blauorange erhältlich 0,00 EUR
- ServiceCard (Ausgabe einer Debitkarte) monatlich 0,30 EUR
- Einzahlungskarte (Ausgabe einer Debitkarte; nur bei gewerblichen Girokonten) monatlich 0,50 EUR
- digitale girocard (Ausgabe einer Debitkarte) 0,00 EUR
- Ersatzkarte (Ausgabe einer Debitkarte)¹⁵ einmalig 10,00 EUR

4.4.2 GeldKarte

- Aufladen von GeldKarten anderer Kreditinstitute

Ob und gegebenenfalls in welcher Höhe die kartenausgebende Stelle einen Preis verlangt,
kann der Kunde dort erfragen.

4.4.3 Mastercard oder Visa Debit- und Kreditkarten

- Ersatzkarte¹⁶
- Mastercard/ Visa 14,75 EUR
- zzgl. Versandkosten (Karte, PIN)
 - bei Versendung im Inland 0,00 EUR
 - bei Versendung in Europa 0,00 EUR
 - bei Versendung weltweit 0,00 EUR
 - bei Versendung per Kurier innerhalb Deutschlands (Entgelt je Sendung) 20,00 EUR
 - bei Versendung per Kurier außerhalb Deutschlands (ohne Risikoländer, Entgelt je Sendung) 50,00 EUR
 - Kurierzustellung: bei Nichteinhaltung der Terminvereinbarung durch vom Kunden zu
vertretende Gründe (Entgelt je nicht zustellbarer Sendung) 95,00 EUR
- Auslandseinsatz¹³ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung
in einem Land außerhalb EWR-Staaten¹² 1,80 % vom Umsatz
Das Entgelt entfällt unabhängig vom privaten Kontomodell bei Verwendung der GoldCard bzw. VISA
PLATINUM Plus (Kreditkarten) bzw. der BasicCard (Debitkarte) im Konto blauorange.
- PIN-Nachbestellung¹⁴ 10,25 EUR
- Digitalisierung einer Kreditkarte 0,00 EUR
- Sonstige Serviceleistungen
 - Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden 150,00 EUR
 - Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden 150,00 EUR
 - Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden⁸ 5,00 EUR
 - Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden⁸ 5,00 EUR
 - Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden⁸ 5,00 EUR

- 4.4.3.1 **ClassicCard (Ausgabe einer Kreditkarte) (Mastercard oder Visa)**
- pro Monat / für PrivatGirokonten¹⁷ 2,50 EUR
 - Zusatzkarte pro Monat 1,25 EUR
- 4.4.3.2 **BasicCard (Ausgabe einer Debitkarte) (Mastercard)**
- pro Monat / für PrivatGirokonten¹⁸ 2,50 EUR
- 4.4.3.3 **ReiseCard (Ausgabe einer Kreditkarte) (Mastercard oder Visa)**
- pro Monat / für PrivatGirokonten¹⁷ 4,00 EUR
 - Zusatzkarte pro Monat 2,00 EUR
- 4.4.3.4 **GoldCard (Ausgabe einer Kreditkarte) (Mastercard oder Visa)**
- pro Monat / für PrivatGirokonten¹⁷ 7,00 EUR
 - Zusatzkarte pro Monat 3,50 EUR
- 4.4.3.5 **VISA PLATINUM Plus (Ausgabe einer Kreditkarte) (Visa)**
- pro Jahr / für PrivatGirokonten 540,00 EUR inkl. USt.
 - Wird nur als Hauptkarte angeboten.
- 4.4.3.6 **BusinessCard (Ausgabe einer Kreditkarte) (Mastercard oder Visa) – nur als Hauptkarte**
- pro Monat / für GeschäftsGiro-Modelle: 1. kostenfrei, ab der 2. Karte je 3,90 EUR
 - pro Monat / ab 10 gewerblichen Kreditkarten: 1 kostenfrei, alle weiteren je 2,50 EUR
- 4.4.3.7 **BusinessCard Basic (Ausgabe einer Debitkarte) (Mastercard) – nur als Hauptkarte**
- pro Monat / für GeschäftsGiro-Modelle: 1. kostenfrei, ab der 2. Karte je 3,90 EUR
 - pro Monat / ab 10 gewerblichen Kreditkarten: 1 kostenfrei, alle weiteren je 2,50 EUR

4.4.3.8 **Jährliche umsatzabhängige Rückvergütung der Kartenentgelte für private Kreditkarten**

Umsatz p.a.	Rückvergütung p.a.		
	Classic Card	Reise Card	Gold Card
1.200 € bis unter 3.000 €	6 €	6 €	12 €
3.000 € bis unter 6.000 €	12 €	12 €	24 €
6.000 € bis unter 9.000 €	18 €	18 €	36 €
9.000 € bis unter 12.000 €	30 €	30 €	60 €
ab 12.000 €	48 €	48 €	84 €

Für Kreditkarten zum Konto blauorange sowie für die VISA PLATINUM Plus (unabhängig vom Kontomodell) bieten wir keine Rückvergütung an.

4.4.4 **Ausführungsfrist**

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)	max. einen Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5 Überweisungsverkehr

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums¹⁹ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen²⁰

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

- 4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen: **15 Uhr an Geschäftstagen der Bank in EUR (SEPA)**
10 Uhr an Geschäftstagen der Bank in EWR-Währungen²⁰
 Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ²¹	max. ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. zwei Geschäftstage

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ²¹	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweis: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 „Kontoführung“).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in Euro³

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Überweisungsart	Überweisungsmodalitäten					
	je Überweisung vom Girokonto				je Überweisung per Zahlschein	als Eilüberweisung
	beleghafte Überweisung*	elektronisch übermittelte Überweisung**	per Dauerauf- trag	bei form- loser Er- teilung***		
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank ¹⁰	0,00-3,00 EUR	0,00-0,35 EUR	0,00-0,35 EUR	10,00 EUR	0,00-3,00 EUR	20,00 EUR
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister ¹⁰	0,00-3,00 EUR	0,00-0,35 EUR	0,00-0,35 EUR	10,00 EUR	0,00-3,00 EUR	20,00 EUR
Überweisung mit IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	Siehe Punkte 4.5.1.1.3.2 bis 4.5.2.1.3					

* inkl. Telefon-Banking, Telefon-Banking-Computer bei PrivatGiro Direkt, Aktiv und Basiskonten.

** Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking, Mobile-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

*** Z. B. telefonische Erteilung außerhalb des Telefon-Banking, im Briefform übermittelte Überweisung.

4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Überweisungs- betrag	Konventionelle Abwicklung
bis zu EUR	EUR
2.500,00	10,00
ab € 2.500,01	1,5 ‰ mind. 13,00

Gibt der Zahler vor, dass er alle Entgelte trägt, berechnet die Berliner Volksbank eine Fremdkostenpauschale in Höhe von 25,00 EUR. Darüber hinausgehende Fremdkosten werden nachbelastet.

4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte³

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank 0,97 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags 10,00 EUR+ gesetzlich zulässige Auslagen

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden innerhalb Deutschlands

- die letzten 12 Monate 15,00 EUR
- älter als 12 Monate 20,00 EUR

Dauerauftrag Einrichtung/Änderung auf Wunsch des Kunden Beauftragung über unsere Geschäftsstellen und das KundenServiceCenter	
PrivatGiro Aktiv und Basiskonto Aktiv – je Vorgang	1,50 EUR
PrivatGiro Direkt und Basiskonto Direkt – je Vorgang	3,00 EUR
PrivatGiro Komfort und Premium – je Vorgang	0,00 EUR
GeschäftsGiro Aktiv, Komfort und Premium – je Vorgang	2,50 EUR
GeschäftsGiro für Hausverwaltungen und Vereine – je Vorgang	2,50 EUR
Beauftragung online – je Vorgang	0,00 EUR
Dauerauftrag Aussetzung/Löschung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften³

Hinweis: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 „Kontoführung“).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag		Konventionelle Abwicklung EUR
	bis zu	EUR	
Überweisung in Euro innerhalb der Bank ¹⁰	-	-	0,00-0,35 EUR
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister ¹⁰	-	-	0,00-0,35 EUR
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	Siehe 4.5.2.2.		

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR¹⁹) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung²²) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten²³)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR¹⁹) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung²²)

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im Eilverfahren
	bis zu EUR	EUR	EUR
Übrige Länder	2.500,00	10,00	zzgl. 20,00
	ab 2.500,01	1,5 ‰ mind. 13,00	zzgl. 20,00

Gibt der Zahler vor, dass er alle Entgelte trägt, berechnet die Berliner Volksbank eine Fremdkostenpauschale in Höhe von 25,00 EUR. Darüber hinausgehende Fremdkosten werden nachbelastet.

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten²³)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung		Abwicklung im Eilverfahren
		0	1	
	bis zu EUR	EUR	EUR	EUR
Übrige Länder	2.500,00	10,00	zzgl. 25,00 ^{*)}	zzgl. 20,00
	ab 2.500,01	1,5 ‰ mind. 13,00	zzgl. 25,00 ^{*)}	zzgl. 20,00
*) Fremdkostenpauschale; darüber hinausgehende Fremdkosten werden nachbelastet.				

4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	30,00 EUR zzgl. fremder Bankspesen soweit gesetzlich zulässig
Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	0,97 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	mind. 30,00 EUR zzgl. fremder Bankspesen soweit gesetzlich zulässig
Dauerauftrag Einrichtung/Änderung auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
Dauerauftrag Aussetzung/Löschung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Courtage (Umrechnung von einer Währung in die andere)	0,25‰ mind. 5,00 EUR
gesetzlich zulässige Auslagen für Zahlungsausgänge ins Ausland	2,50 EUR
Repair-Entgelt bei fehlendem BIC-Code und/oder fehlender IBAN oder Rückfragen beim Auftraggeber wegen Unstimmigkeiten i.d. Auftragserteilung	10,00 EUR
Bearbeitung einer formlos erteilten Überweisung (im Briefftext übermittelte Aufträge)	10,00 EUR
Zusätzliche Weisungen im Überweisungsauftrag	15,00 EUR
Erstellung SWIFT-Avise/Individuelle Avise	30,00 EUR

4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	Überweisungs- betrag	Konventionelle Abwicklung
	bis zu EUR	EUR
Übrige Länder	2.500,00	10,00
	ab 2.500,01	1 ‰ mind. 13,00 max. 130,00

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12.00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Karten rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und Möglichkeit der Klageerhebung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechts) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

4.8 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen³

ServiceDirekt (Zugang zum Internet-, Telefon-, Electronic- und MobileBanking)	kostenfrei
MobileTAN: je angeforderte SMS	0,00 EUR
Sm@rt-TAN plus: Kaufpreis für Sm@rt-TAN photo-Kartenleser (in Geschäftsstellen der Berliner Volksbank)	15,00 EUR
Benachrichtigungsservice	
• Push-Nachricht und E-Mail:	0,00 EUR
• SMS:	5 Frei-SMS pro Monat, weitere SMS: 0,15 EUR pro Stück
Prüfung vor Verwendung von neutralen Zahlungsverkehrsvordrucken (Mustereinreichung gemäß Richtlinie für einheitliche Zahlungsverkehrsvordrucke)	15,00 EUR
Bareinzahlungen zugunsten Dritter	entfällt

5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

5.1 Allgemein³

Scheckvordrucke (pro Stück)	0,00 EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden je Scheck	15,00 EUR maximal 75,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden je Scheck	15,00 EUR maximal 75,00 EUR
Bereitstellung eines Bundesbankschecks pro Stück	100,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks pro Stück inkl. Bundesbankkosten und Transportkosten	300,00 EUR

	Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks			0,00 bis 2,50 EUR ¹⁰
	Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks			0,00 bis 2,50 EUR ¹⁰
	Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers			5,00 EUR
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)			
5.2.1	per Verrechnungsscheck			
	in Euro:	1,5 ‰,	mindestens	25,00 EUR
	in Fremdwährung:	1,5 ‰,	mindestens	25,00 EUR
	zzgl. Courtago:	0,25 ‰,	mindestens	5,00 EUR
5.2.2	per Bankscheck			
	in Euro:	1,5 ‰,	mindestens	13,00 EUR
	in Fremdwährung:	1,5 ‰,	mindestens	13,00 EUR
	zzgl. Courtago:	0,25 ‰,	mindestens	5,00 EUR
	Auslagenersatz soweit gesetzlich zulässig:		pauschal	13,00 EUR
5.3	Zahlungen aus dem Ausland			
5.3.1	Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten (E.v.)			
	in Euro:	1,5 ‰,	mindestens	25,00 EUR
	in Fremdwährung:	1,5 ‰,	mindestens	25,00 EUR
	zzgl. Courtago:	0,25 ‰,	mindestens	5,00 EUR
	Auslagenersatz soweit gesetzlich zulässig:		pauschal	5,00 EUR
	Rückabwicklung von zur Gutschrift E.v. eingereichten und nicht eingelösten Schecks, die auf Kreditinstitute außerhalb Deutschlands gezogen sind (Rückrechnung erfolgt zum Devisengeldkurs des Rückbelastungstages)			
	je Scheck	1,5 ‰,	mindestens	30,00 EUR
5.3.2	Scheckgutschrift, nach Eingang des Scheckgegenwertes (n.E.)			
	in Euro:	3,0 ‰,	mindestens	30,00 EUR
	in Fremdwährung:	3,0 ‰,	mindestens	30,00 EUR
	zzgl. Courtago:	0,25 ‰,	mindestens	5,00 EUR
	Auslagenersatz soweit gesetzlich zulässig:		pauschal	8,00 EUR

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 Bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut	am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ²⁴	
Schecks lautend auf EURO	
- zahlbar innerhalb Deutschlands	2 Bankarbeitstage
- zahlbar außerhalb Deutschlands	10 Bankarbeitstage
Schecks lautend auf Fremdwährung	
- Zu Gunsten Euro Konto	10 Bankarbeitstage
- Zu Gunsten Fremdwahrungskonto	10 Bankarbeitstage
Scheckruckgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen	am Tag der Rückbelastung mit Wert Valuta Einreichung

5.4.2 Bei Belastungen

Scheck	am Tag der Belastungsbuchung für die Bank
Scheckruckgabe zulasten des Zahlungsempfängers	Wiedergutschrift auf dem Ausstellerkonto mit Wert Ruckgabetag

5.5 Umrechnungkurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschaften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12.00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

6 Kredite³

6.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

6.1.1 bei der Kreditbearbeitung

Zinsbescheinigung auf Wunsch des Kunden	15,00 EUR
außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestatigung auf Wunsch des Kunden pro Konto / pro Stichtag	10,00 EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	15,00 EUR

Bearbeitungsentgelt nach Umsetzung der (Teil-)Ablösung, (Teil-)Nichtabnahme, Ratenerhöhung eines Immobilien-Verbraucherdarlehens für die erstellte Berechnung einer Vorfälligkeits- bzw. Nichtabnahmeentschädigung (Auskünfte vor Umsetzung sind kostenfrei) 200,00 EUR

Hinweis: Dem Kunden wird gemäß § 309 Abs. 5b BGB der Nachweis gestattet, dass ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht entstanden ist oder dass dieser/diese wesentlich niedriger ist als die vorgenannte Pauschale in Höhe von 200,00 EUR. Bei der Berechnung einer Nichtabnahmeentschädigung wird das Entgelt nur berechnet, wenn nicht die Voraussetzungen für ein Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB vorliegen und der Kunde nicht in zulässiger Weise hiervon Gebrauch macht.

Bearbeitungsentgelt für die Berechnung einer Vorfälligkeits- bzw. Nichtabnahmeentschädigung für Nichtverbraucherdarlehen 200,00 EUR

Hinweis: Dem Kunden wird gemäß § 309 Abs. 5b BGB der Nachweis gestattet, dass ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht entstanden ist oder dass dieser/diese wesentlich niedriger ist als die vorgenannte Pauschale in Höhe von 200,00 EUR. Bei der Berechnung einer Nichtabnahmeentschädigung wird das Entgelt nur berechnet, wenn nicht die Voraussetzungen für ein Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB vorliegen und der Kunde nicht in zulässiger Weise hiervon Gebrauch macht.

Erstellung/Bearbeitung eines Treuhandauftrages im Rahmen einer Darlehensrückzahlung²⁵ 200,00 EUR

Schuldhaftentlassung²⁵ 300,00 EUR

Schuldnerwechsel²⁵ 2.000,00 EUR
(Entgelt ist durch den bisherigen Schuldner zu erbringen)

Sonstige Vertragsänderungen²⁵ (z.B. Rechtsformwechsel) 250,00 EUR

6.1.2 bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden 35,00 EUR

Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren, soweit gesetzlich zulässig) 20,00 EUR

Für treuhänderisch verwahrte Sicherheiten pro Sicherheit / p.a. 150,00 EUR

Sicherheitenfreigabe – Grundpfandrecht²⁵ pro Objekt / Immobilie 400,00 EUR

Sicherheitenfreigabe – sonstige Sicherheit²⁵ pro Sicherheit 300,00 EUR
(z.B. Lebensversicherung, Bausparvertrag, Bürgschaft...)

Sicherheitentausch²⁵
Bei einem Sicherheitentausch ergeben sich die Gebühren aus den zuvor genannten Entgelten für die Sicherheitenfreigabe zuzüglich der beiden folgenden Entgelte für die Hereinnahme der neuen Sicherheit(en):

-Grundpfandrecht pro Objekt / Immobilie 1.250,00 EUR

-sonstige Sicherheit pro Sicherheit 400,00 EUR
(z.B. Lebensversicherung, Bausparvertrag, Bürgschaft...)

Sonstige Sicherheitenänderungen²⁵ (z.B. Rangänderung im Grundbuch) pro Sicherheit 250,00 EUR

6.2 Avale

Provision (gestaffelt nach Bonität) 3,00 % - 12,50 %

7 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

 Bankauskunft im Inland einholen 25,00 EUR^{*)}

 Bankauskunft im Ausland einholen 38,00 EUR zzgl. USt.^{*)}
^{*)} zzgl. evtl. Fremdentgelte

 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen
 Empfehlungsschreiben für das Ausland

38,00 EUR zzgl. USt.

8 Schließfächer

Schließfachmaße Höhe x Breite x Tiefe in cm	S bis 5 x 30 x 35	M bis 10 x 30 x 35	L bis 20 x 30 x 35	XL ab 25 x 30 x 35
Schließfachmiete pro Monat inkl. USt. je nach Größe und technischer Ausstattung*				
Preis ohne Vorteile	9,00 €	12,00 €	16,00 €	20,00 €
abzüglich Preisvorteil für Mitglieder	2,00 €			
abzüglich Preisvorteil bei R+V-Absicherung	2,00 €			
abzüglich Preisvorteil für Girokonto	1,00 €			
Endpreis mit allen Preisvorteilen	4,00 €	7,00 €	11,00 €	15,00 €

Sondergrößen der Schließfächer haben Individualpreise

*Bei automatischen Schließfachanlagen sind die Fächer preislich der nächsthöheren Fachgröße zugeordnet.

9 Sonstiges³

 Saldenbestätigung, außerhalb der Quartalsabrechnung
 auf Wunsch des Kunden pro Konto/pro Stichtag 10,00 EUR

Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt),

wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde

- Anschriftennachfrage w/ec-Kartenzahlung 20,00 EUR

- Belegkopie 15,00 EUR

älter als 1 Jahr 20,00 EUR

- Doppelbuchung, Fehlbuchung 15,00 EUR

- Name/Anschrift des Scheckeinreichers 15,00 EUR

älter als 1 Jahr 20,00 EUR

- Name/Anschrift des Scheckausstellers (nur mit Zustimmung

des Kunden, Ausnahme: Rückscheck, Teileinlösung), 15,00 EUR

- Quartalsabschlüsse 10,00 EUR

- Scheckanforderung (zzgl. Fremdentgelt) 10,00 EUR

älter als 1 Jahr 15,00 EUR

- Überweisungsnachverfolgung innerhalb Deutschlands pro Auftrag 15,00 EUR

(Überweisung soll beim Empfänger nicht angekommen sein) älter als 1 Jahr pro Auftrag 20,00 EUR

- Zinsbestätigung pro Konto und Jahr 15,00 EUR

Ertragnisaufstellung (Versand inkl. Porto)

- pro Kunde ohne Depot pro angefragtes Jahr (max. 10 Jahre) 30,00 EUR

- pro Kunde mit Depot pro angefragtes Jahr (max. 10 Jahre) (inkl. MwSt.) 45,00 EUR

 Ersatzbescheinigungen für bereits zugestellte Ertragnisaufstellungen
 und Dividendenbescheinigungen für BVB Genossenschaftsanteile pro Posten 15,00 EUR

Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ²⁶	25,00 EUR
Kontoumschreibung, sofern keine gesetzliche Verpflichtung dazu besteht	30,00 EUR
Mahnungen ²⁷	
- 1. Mahnung	0,00 EUR
- 2. Mahnung	3,00 EUR

Sorten, Edelmetalle, Reiseschecks

An- und Verkauf über die ReiseBank AG zu deren jeweils gültigen Konditionen

Hinweis: Den Verkauf von American Express Reiseschecks hat die ReiseBank AG per 15. Dezember 2015 eingestellt. Den Ankauf von American Express Reiseschecks nimmt die ReiseBank AG bis auf Widerruf weiterhin vor.

10 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und Möglichkeit der Klageerhebung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechtsaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

Fußnoten

- ¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.
- ² Kostenfrei, wenn der vom Kunden gewünschten Bargeldauszahlung nicht entsprochen werden kann und die Auszahlung an einem anderen Standort nicht in Frage kommt.
- ³ Soweit die Bank bei diesen Leistungen die Umsatzsteuroption ausübt, handelt es sich bei den ausgewiesenen Preisen um Nettopreise. Die gesetzliche Umsatzsteuer wird darauf noch berechnet.
- ⁴ Zuzüglich 19% Umsatzsteuer
- ⁵ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; in jedem Kontomodell ist mindestens eine Kontoauszugsart kostenfrei enthalten.
- ⁶ Nur möglich mit der girocard (Debitkarte) eines separaten Girokontos der Berliner Volksbank
- ⁷ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.
- ⁸ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.
- ⁹ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.
- ¹⁰ Abhängig vom Kontomodell

- ¹¹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).
- ¹² EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).
- ¹³ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.
- ¹⁴ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zur PIN-Nachbestellung geführt haben, zu vertreten hat.
- ¹⁵ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist. Für Minderjährige ist die Ersatzkarte kostenlos.
- ¹⁶ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.
- ¹⁷ Im PrivatGiro Premium ist wahlweise eine ClassicCard, ReiseCard oder GoldCard (Kreditkarten) enthalten; im Konto blauorange ist ab 12 Jahren eine BasicCard (Debitkarte), ab Volljährigkeit auch wahlweise eine ClassicCard, ReiseCard oder GoldCard (Kreditkarten) enthalten – einwandfreie Bonität vorausgesetzt.
- ¹⁸ Im Konto blauorange ist ab 12 Jahren eine BasicCard (Debitkarte) enthalten.
- ¹⁹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.
- ²⁰ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.
- ²¹ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking, Mobile-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).
- ²² z.B. US-Dollar.
- ²³ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).
- ²⁴ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.
- ²⁵ Auf Kundenwunsch, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht, zuzüglich ggf. anfallender Beglaubigungskosten.
- ²⁶ Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.
- ²⁷ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät. Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.